

Seniorenspielkreis Niederrhein (SKN)



Aachen



Düren



Erftaue



Hösel



Leverkusen



Rhein-Sieg



Schmitzhof



Stadtwald

Mannschafts-Lochwettspiele Rheinland-Senioren (MLR)

**Acht SKN-Clubs + Düsseldorfer Golf Club + Golfclub Duvenhof
+ Essener Golfclub Haus Oeffe + Golfclub Essen-Heidhausen + Golfriege ETUF Essen
+ Golfclub Haan-Düsseltal + Golf Club Hubbelrath + Golfclub Schloss Myllendonk**

1996, acht Jahre nach Gründung des **Seniorenspielkreises Niederrhein (SKN)**, wurden die **Mannschafts-Lochwettspiele Rheinland-Senioren (MLR)** initiiert. Aktuell nehmen 16 Golfclubs (siehe oben) an den Matchplays teil: Acht Clubs der Gruppe A = Niederrhein (SKN) und acht Clubs der Gruppe B = Rhein-Ruhr.

Gespielt wird ein Mannschafts-Lochwettspiel nach dem K.o.-System und den gültigen Golfregeln des Deutschen Golfverbandes e.V. (DGV) sowie den Platzregeln des gastgebenden Golfclubs.

Teilnehmen können Senioren ab 55 Jahre (Jahrgang 1966 und älter), bei denen der gemeldete Golfclub auch der Heimatclub ist. Je Mannschaft dürfen höchstens zehn - mindestens aber acht - Spieler, auch Ligaspieler, eingesetzt werden. Im Endspiel müssen jedoch zehn Spieler pro Team antreten.

Der Handicap-Index (HCPI) muss mindestens 28,0 oder besser sein. Wird ein Spieler mit einem höheren HCPI gemeldet, so spielt dieser mit 28,0. Es gilt der jeweils am Turniertag gültige HCPI. Jedes Team darf maximal zwei Spieler mit einem einstelligen HCPI (weniger als 10,0) melden. Spieler, die nach dem Meldeschluss (namentliche Nennung drei Werktage vor dem Turniertermin) einen einstelligen HCPI erspielen, starten dann natürlich mit dem neuen HCPI.

Gespielt wird mit ¾ -Vorgabe, errechnet aus der Course Handicap Differenz (Spielvorgabendifferenz), auf ganze Schläge ab 0,5 auf-, bis 0,4 abgerundet. Die Vorgabenschläge werden auf den Löchern gegeben, deren Vorgabenteilungsschlüssel zwischen dem HCPI des besseren Spielers und der des schwächeren Spielers liegt. Die Wertung erfolgt im Dreipunkte-System:

- Löcher 1 - 9 = 1 Punkt für den Spieler mit dem besten Score Differential Ergebnis (Nettoergebnis)
- Löcher 10 - 18 = 1 Punkt für den Spieler mit dem besten Score Differential Ergebnis (Nettoergebnis)
- Löcher 1 - 18 = 1 Punkt für den Spieler mit dem besten Score Differential Ergebnis (Nettoergebnis)
- Geteiltes Ergebnis = 0,5 Punkt für jeden Spieler.

Haben beide Mannschaften nach Spielende die gleiche Punktzahl, gewinnt das Team, das auf den Löchern zehn bis 18 das bessere Ergebnis erzielte. Sollte danach wieder kein Gewinner feststehen, wird das endgültige Ergebnis von den beiden Spielern mit dem besten HCPI nach dem „Sudden-Death-Prinzip“ erspielt.

Das Siegerteam des Lochwettspiels erhält den 1996 von Dr. Karl Küpper, Golfclub Düren, gestifteten Silberteller als Wanderpreis. Diesen Wanderpokal gewann der Golfclub Hösel bisher drei Mal: 2005, 2011 und 2012.

Nach dem Spiel und dem gemeinsamen Essen (Getränke zahlt jeder selbst) findet die **Siegerehrung** statt. Das Startgeld beträgt pro Spieler € 40,00.

Spielplan 2021

1. Runde bis 30. Juni / 2. Runde bis 31. Juli / 3. Runde bis 31. August / Endspiel bis 30. September

Heinz Schlosser

Kapitän MLR-Team GCH